

Ein neuer Blick auf Ida Görres



Am 15. Mai 2021 jährte sich der 50. Todestag von Ida Friederike Görres, geb. Reichsgräfin Coudenhove-Calergi. Die einst berühmte Autorin des deutschen „renouveau catholique“, hochbegabte Tochter eines Österreicher und einer Japanerin, ist heute kaum mehr in Erinnerung – zu Unrecht! Denn Görres' ist eine ausgezeichnete christlich-religiöse Autorin gewesen. Ihre ebenso klaren wie originellen Darstellungen von Heiligen, ihre Sicht auf Kirche und Welt, die erhellenden und prägnanten Aussagen zu Mann, Frau, Ehe, Zölibat und manches andere mehr sind von bleibender Aktualität – und sehr bedenkenswert gerade auch für die angespannte Lage der Kirche in unserer Zeit.

(Bild: I. F. Görres-Forschungsstelle)

Aus diesem Anlass soll eine Tagung an eine engagierte Lagentheologin, wortgewandte Schriftstellerin und feinfühlig Lyrikerin erinnern, dabei auf die durchnehmend hohe Qualität ihrer Schriften verweisen und zugleich anzielen, ein neues Licht auf Person wie Werk zu werfen. Ausgewiesene Kenner und überzeugte Liebhaber des Görres'schen Lebenswerks werden ausgewählte Themen und aktuelle Aspekte auf eine Weise auswählen und vorstellen, dass sich ein Gesamtbild.

Das Spektrum der Themen wird vorrangig Görres' Leben und Denken, ihr Kirchenbild, ihre Sicht auf das Verhältnis von Kirche und Welt, von religiösem Dasein und Alltag thematisieren, dabei aber auch die Schriften über große Heilige (insbesondere Therese von Lisieux) und Bemerkungen zu Görres Sprache (insbesondere im Briefwechsel mit Paulus Gordan OSB) mit in den Blick nehmen.

Mitwirkende:

Prof. Dr. Hanna-Barbara Gerl-Falkowitz , Prof. Dr. Sigmund Bonk,
Fr. Meinrad Hoetzel OSB, Prof. Dr. Veit Neumann, Prof. Dr. Michael Stahl
und Dr. Gudrun Trausmuth

(Bild: Prof. Dr. Hanna-Barbara Gerl-Falkowitz©Björn Haenssler)



Tagung

Prof. Dr. Hanna-Barbara Gerl-Falkowitz u. a.



Fr., 10.12.21, 15 Uhr – Sa. 11.12.21, 12 Uhr

Diözesanzentrum | Konferenzraum 3 | Obermünsterplatz 7 | Regensburg

Eintrittsgebühr: 2 Tage 10 | 1 Tag 5 €

Anmeldung: 0941 / 597-1612 | akademischesforum@bistum-regensburg.de

www.albertus-magnus-forum.de